

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid

am 15.01.2007

im Ratssaal

Anwesend:

Vorsitz des Rates:

Bürgermeister Dieter Dzewas

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Peter Arens	CDU
Ratsherr Felice Bucci	CDU
Ratsherr August-Wilhelm Cordt	CDU
Ratsherr Oliver Fröhling	CDU
Ratsfrau Christel Gabler	CDU
Ratsfrau Christine Hohnsel	CDU
Ratsherr Rüdiger König	CDU
Ratsfrau Ulrike Kopp	CDU
Ratsherr Marcus Kühnel	CDU
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Meyer	CDU
Ratsherr Stefan Pietzner	CDU
Ratsfrau Margarete Rehm	CDU
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU
Ratsherr Kai Rodehüser	CDU
Ratsherr Jürgen Sager	CDU
Ratsherr Bernd Schulte - MdL	CDU
Ratsherr Hansjürgen Wakup	CDU
Ratsfrau Marianne Weber	CDU

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Achim Ahlhaus	SPD
Ratsherr Rolf Breucker	SPD
Ratsfrau Susanne Czaja	SPD
Ratsherr Ingo Diller	SPD
Ratsherr Gordan Dudas	SPD
Ratsherr Horst Eick	SPD
Ratsfrau Eveline Haue	SPD
Ratsfrau Karin Hertes	SPD
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi	SPD
Ratsherr Harald Metzger	SPD
Ratsherr Bernd Schildknecht	SPD
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek	SPD
Ratsfrau Elke Teipel	SPD
Ratsherr Michael Thielicke	SPD
Ratsherr Holger Triebert	SPD
Ratsfrau Ramona Ullrich	SPD
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Jens Voß	SPD

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsherr Jürgen Appelt	Grüne
Ratsfrau Renate Lazar	Grüne
Ratsherr Hermann Morisse	Grüne
Ratsfrau Tanja Tschöke	Grüne

von der FDP-Fraktion:

Ratsfrau Brunhilde Gromball	FDP
Ratsherr Jens Holzrichter	FDP
Ratsherr Bruno Schwarz	FDP

von der Fraktion Lüdenscheider Liste:

Ratsfrau Angelika Linnepe	LL
Ratsherr Gerhard Schnell	LL

Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:

Ratsherr Jürgen Thiel	FRL
-----------------------	-----

Verwaltung:

Erster Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder
Stadtkämmerer Karl Heinz Blasweiler
Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen
Herr Michael Walker

Schriftführung:

Frau Ulrike Eht

Abwesend:

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Norbert Adam	CDU
Ratsherr Bernd-Rüdiger Lührs	CDU

von der Fraktion Lüdenscheider Liste:

Ratsherr Peter Biernadzki	LL
---------------------------	----

von der Fraktion Alternative für Lüdenscheid:

Ratsfrau Monika Oettinghaus	AfL
Ratsherr Peter Oettinghaus	AfL

Beginn: 16:15 Uhr

Ende: 17:45 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine schriftlichen Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

2. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2007
Vorlage: 261/2006

3. Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007
Vorlage: 254/2006

4. Finanzplanung 2006 - 2010 (Investitionsprogramm 2008 - 2010)
Vorlage: 255/2006

Bürgermeister Dzewas stellt fest, dass keine Bedenken erhoben werden, dass aufgrund des sachlichen Zusammenhangs eine gemeinsame Behandlung der TOP 2.) bis 4.) erfolgt. Er weist darauf hin, dass heute folgende Tischvorlagen verteilt wurden:

- der Entwurf Stellenplan 2007
- der Entwurf Haushaltsplan 2007
- eine Übersicht Haushaltsstrukturdaten 2007

Mit den Sitzungsdrucksachen 261/2006, 254/2006 und 255/2006 bringen Bürgermeister Dzewas und Stadtkämmerer Blasweiler die Verwaltungsentwürfe zum Stellenplan 2007, zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 und zur Finanzplanung 2006 – 2010 ein. Ihre Ausführungen werden als **Anlagen 1 und 2** der Niederschrift beigelegt.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid nachfolgende

Beschlüsse:

Der dem Rat zugeleitete Entwurf des Stellenplans 2007 wird zur Beratung und anschließenden Empfehlung an den Ausschuss für Beteiligungen, Organisation und Finanzentwicklung sowie den Hauptausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 46

Der dem Rat gemäß § 79 Abs. 2 GO NRW zugeleitete Entwurf der Haushaltssatzung 2007 wird zur Beratung an die zuständigen Ausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 46

Das Investitionsprogramm 2008 – 2010 wird zur Beratung an die zuständigen Ausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 46

5. Satzung über die Benutzungsgebühren für Obdachlosenunterkünfte
Vorlage: 209/2006

Beschluss:

Die Satzung der Stadt Lüdenscheid über die Benutzungsgebühren für die Obdachlosenunterkünfte wird in der dem Original der Niederschrift als **Anlage 3** beigefügten Fassung erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 46

6. Übernahmeverfahren gem. § 31 DSchG NW
hier: Honselers Straße 2 (ehem. Strickwarenfabrik P. Brüser & Co. KG)
Vorlage: 003/2007

Beigeordneter Theissen informiert über ein Schreiben des Ministeriums für Bauen und Verkehr hinsichtlich des Übernahmeverfahrens und erläutert weitere Einzelheiten. Aufgrund einer Anregung von Ratsherrn Schwarz wird nach kurzer Aussprache der Text in Punkt 1. des Beschlussvorschlages ergänzt und lautet nun:

1. Der Beschluss der Bezirksregierung Arnsberg vom 18. Dezember 2006 in dem denkmalrechtlichen Übernahmeverfahren Fa. P. Brüser & Co. KG ./ Stadt Lüdenscheid (Az.: 15.5.18/04) wird hinsichtlich der Entscheidung in der Hauptsache mit Klage **zunächst** vor dem Verwaltungsgericht Arnsberg angefochten.

Im Anschluss stellt Bürgermeister Dzewas die Vorlage 003/2007 mit der beantragten Ergänzung zur Abstimmung und der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst nachfolgenden geänderten

Beschluss:

1. Der Beschluss der Bezirksregierung Arnsberg vom 18. Dezember 2006 in dem denkmalrechtlichen Übernahmeverfahren Fa. P. Brüser & Co. KG ./ Stadt Lüdenscheid (Az.: 15.5.18/04) wird hinsichtlich der Entscheidung in der Hauptsache mit Klage **zunächst** vor dem Verwaltungsgericht Arnsberg angefochten.

2. Sollte in diesem Verfahren die Entscheidung der Bezirksregierung Arnsberg bestätigt werden, wird die festgesetzte Entschädigungshöhe durch Antrag auf gerichtliche Entscheidung, über den das Landgericht Arnsberg – Kammer für Baulandsachen – zu entscheiden hat, angefochten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 46

7. Flächenmanagementkonzept
Vorlage: 236/2006

7.1. Flächenmanagementkonzept
Vorlage: 236/2006/1

Bürgermeister Dzewas weist darauf hin, dass die Ergänzungsvorlage 236/2006/1 als Tischvorlage verteilt worden ist.

Ratsherr Cordt, Vorsitzender des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt, erläutert die von der Verwaltung aufgrund der Ausschussberatungen vorgelegte Ergänzungsvorlage.

Bürgermeister Dzewas weist darauf hin, dass er sich der Stimme enthalten werde, weil er aufgrund der angespannten Haushaltslage keine realistische Chance sehe, dass Konzept umzusetzen.

Nach kurzer Aussprache stellt Bürgermeister Dzewas die Vorlage 236/2006/1 zur Abstimmung und der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst nachfolgenden

Beschluss:

Das Leerstands- und Flächenmanagementkonzept wird zur Kenntnis genommen. Das Konzept soll möglichst zügig umgesetzt werden. Bei einigen besonderen Objekten (wie z.B. ehemals Peek & Cloppenburg, ehemals Multistore und Forum) müssen trotz der derzeitigen Haushaltslage unverzüglich und nachhaltig entsprechende Maßnahmen eingeleitet werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 34
Enthaltungen: 12

8. Umbesetzung von Ausschüssen
hier: Umbesetzung des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt, des Bau- und Verkehrsausschusses, des Beschwerdeausschusses, des Jugendhilfeausschusses, des Kulturausschusses und des Schulausschusses
Vorlage: 010/2007

Bürgermeister Dzewas weist darauf hin, dass die Vorlage 010/2006 als Tischvorlage vorliegt. Ohne weitere Aussprache fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid nachfolgenden

Beschluss:

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid in den

Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt:

Herr Andreas Wand als stellvertretendes Mitglied

Bau- und Verkehrsausschuss:

Herr Andreas Wand als stellvertretendes Mitglied

Beschwerdeausschuss:

Ratsfrau Susanne Czaja als ordentliches Mitglied anstelle von Herrn Andreas Wand

Jugendhilfeausschuss:

Herrn Stefan Hoffmann, bisher stellvertretendes Mitglied, anstelle von Herrn Sebastian Hoffmann als stimmberechtigtes Mitglied

Frau Christin Spangenberg zur Stellvertreterin von Herrn Stefan Hoffmann

Kulturausschuss:

Frau Heide-Marie Skorupa als ordentliches Mitglied anstelle von Herrn Jan Eggermann

Schulausschuss:

Frau Katharina Teutenberg als ordentliches Mitglied anstelle von Herrn Fabian Ferber.

Auf Vorschlag der Lüdenscheider Liste wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid in den

Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt:

Herrn Guntram Behle anstelle von Herrn Horst Behnke zum Stellvertreter für Herrn Martin Klute.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

9. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

9.1. Bekanntgaben

9.1.1. Dringlichkeitsliste Vermögenshaushalt 2007

Herr Walker informiert, dass der Rat bereits am 11.12.2006 die Dringlichkeitsliste zum Vermögenshaushalt 2007 beschlossen habe, um vom Innenministerium NRW frühzeitig eine Genehmigung zu erhalten. Hintergrund dieser vorgezogenen Beschlussfassung war die Erfahrung, dass die notwendigen Maßnahmen nur dann sachgerecht durchgeführt werden könnten, wenn sie rechtzeitig vorbereitet werden könnten (z. B. Maßnahmen zur Schulsanie-

rung in den Schulferien). Außerdem seien oft durch frühzeitige Ausschreibungen günstigere Preise am Markt zu erzielen.

Im Jahr 2006 wurde dieses Verfahren bereits praktiziert (03.04. Ratsbeschluss, 22.05. Gesamtgenehmigung, 12.06. Ratsbeschluss über Haushaltssatzung und HSK).

In einigen Fällen sei es vorgekommen, dass 81er Kommunen nach Genehmigung ihrer Dringlichkeitsliste erst gar keinen Haushalt und auch kein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt hätten mit der Begründung, sie seien ja ohnehin nicht genehmigungsfähig.

Aufgrund dieser Erfahrungen habe das Innenministerium zwar ausdrücklich keine Bedenken oder Einwendungen gegen die Dringlichkeitsliste der Stadt Lüdenscheid geltend gemacht. Allerdings könne nach der neuen Handhabung eine Kreditgesamtgenehmigung erst dann erfolgen, wenn Haushalt und Haushaltssicherungskonzept im Rat der Stadt Lüdenscheid beschlossen und der Aufsicht vorgelegt wurden. Eine Beschlussfassung ist für den 26.03.2007 vorgesehen.

Bis zur Gesamtgenehmigung seien deshalb beim Eigenanteil von dem Investitionsvolumen des Vermögenshaushalts von insgesamt 11,2 Mio. € rd. 4,2 Mio. € zurückzustellen. Rd. 7,0 Mio. € könnten disponiert werden.

Die Kämmerei habe dazu eine Liste erarbeitet und mit den Ämtern abgestimmt, welche Maßnahmen zunächst zurückgestellt werden könnten, ohne dass es zu wesentlichen Beeinträchtigungen komme.

9.2. Beantwortung von Anfragen

Keine.

9.3. Anfragen

9.3.1. Haushalt 2007 - Haushaltskonsolidierung

Ratsfrau Gabler verliert ihre schriftliche Anfrage, die der Niederschrift als **Anlage 4** beigefügt ist.

Die Beantwortung wird zugesagt.

9.3.2. Besetzung Arbeitsgruppe AöR Kultur

Unter Hinweis auf die aktuelle Presseberichterstattung verliert Ratsfrau Gabler eine Anfrage der CDU-Fraktion, die der Niederschrift als **Anlage 5** beigefügt ist.

Bürgermeister Dzewas und Beigeordneter Theissen verweisen darauf, dass die Abteilungsleiter bei den sie betreffenden Punkten zu den Beratungen hinzugezogen würden. Eine ständige Mitgliedschaft sei nicht erforderlich.

9.3.3. Schülergerichte

Unter Hinweis auf ihre bereits vor einiger Zeit im Schulausschuss gestellte Anfrage bzgl. der Einrichtung von Schülergerichten fragt Ratsfrau Czaja nach dem Sachstand und verweist auf aktuelle Meldungen aus Düsseldorf zu dieser Thematik.

Erster Beigeordneter Dr. Schröder informiert, dass die Stadt diese Schülergerichte nicht installieren könne. Die Schulen hätten sich bei einer entsprechenden Nachfrage zur Einrichtung solcher Schülergerichte nicht in der Lage gesehen.

Dzewas

Vorsitzender

Ehrt

Schriftführerin